



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rimbach, Raurod, Frauenstein, Wambach u. v. a.
Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 195.

Mittwoch, den 21. August 1912.

27. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Stiftung einer Kolonialdenkmünze.

Seine Majestät der deutsche Kaiser und König von Preußen hat unter dem 13. 6. 12 die Stiftung einer Kolonialdenkmünze Allerhöchste Genehmigung erteilt.

Diese Auszeichnung ist bestimmt:
1. für Teilnehmer an militärischen Unternehmungen in den Schutzgebieten des deutschen Reiches,
2. für Teilnehmer an militärischen Unternehmungen außerhalb der deutschen Schutzgebiete, welche im Ausland zum Schutz deutscher Reichsangehöriger oder deutscher Interessen notwendig werden;
3. nachträglich für die Teilnehmer von Expeditionen, wie sie unter 1 und 2 aufgeführt sind, und zwar beginnend mit der im Dezember 1884 in und bei Kamerun durch die Kreuzer „Bismarck“ und „Olga“ ausgeführten Aktion, diese einbegreifend.

Für die Teilnahme an den kriegerischen Ereignissen in Ostafrika 1900–01 und an der Niederwerfung des Aufstandes in Südwestafrika 1904–08 wird die Denkmünze nicht verliehen, da hierfür besondere Denkmünzen gestiftet wurden.

Die Denkmünze zeigt, umgeben von einem Kranz, auf der Vorderseite das Brustbild des Kaisers und Königs sowie den Namenszug mit darüber befindlicher Kaiserkrone, auf der Rückseite unter der Kaiserkrone die Aufschrift „Den tapferen Streikern für Deutschlands Ehre“, umgeben von einem Lorbeer- und einem Eichenzweig.

Farbige erhalten die Denkmünze in kleinerem Format.

Die Denkmünze wird auf der linken Brust an einem an beiden Rändern mit je einem schwarzen und weißen breiten Längsstreifen und in der Mitte mit vier roten und drei weissen schmalen Längsstreifen versehenen 20 mm. breiten Band getragen und rangiert an der Ordensschnalle unmittelbar vor der Schwertschnalle.

Die Inhaber dieser Denkmünze sind berechtigt, auf dem Band dieser Denkmünze Spangen mit dem Namen des Schutzgebietes oder der Unternehmung und mit der Jahreszahl zu tragen.

Für welche Unternehmungen Spangen verliehen werden ist auf dem Bezirkskommando – Bezirksfeldwebel – zu erfragen.

Nach dem Ableben des Inhabers verbleibt die Denkmünze den Angehörigen.

Alle weiteren darüber bestehenden Bestimmungen sind beim Bezirksfeldwebel einzusehen.

Diesbaden, den 30. Juli 1912.

Rgt. Bezirkskommando: Rott.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 13. August 1912.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 22. August d. J., nachmittags, soll auf verschiedenen Grundstücken der Ertrag von

1. ca. 50 Apfelbäumen,
2. 10 Birnbäumen,
3. 13 Zwetschenbäumen

öffentlich meistbietend gegen Barszahlung versteigert werden.

Zusammenkunft nachmittags 4 Uhr an der Huberstraße.

Wiesbaden, den 17. August 1912.

36272 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Freitag, den 23. August d. J., nachmittags, soll auf verschiedenen Grundstücken der Ertrag von

1. ca. 50 Apfelbäumen,
2. 10 Birnbäumen,
3. 30 Zwetschenbäumen

öffentlich meistbietend gegen Barszahlung versteigert werden.

Zusammenkunft nachmittags 4 Uhr Ecke der Frieden- und Frankfurterstraße.

Wiesbaden, den 17. August 1912.

36273 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Herr Stadtrat Dr. Geißler ist bis einschließlich 1. September 1912 verreist. Er wird durch Herrn Dr. Dasselmann, Bismarckstr. 24, vertreten.

Wiesbaden, den 20. August 1912.

36275 Der Magistrat, Armenverwaltung.

Bekanntmachung.

Der Fluchtliniplan über die Abänderung der Elaster Str. von Elaster Platz bis zur verl. Plumentalkstraße, Dittlitz Dreiwelten, Unter-Dollerborn, hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr im Rathaus, 1. Obergeschoss, Zimmer Nr. 18a, innerhalb der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Fluchtliniengesetzes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerkten hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen den Plan innerhalb einer vierwöchigen, am 20. August 1912 beginnenden und mit Ablauf des 17. September 1912 endenden Anschließfrist beim Magistrat schriftlich anzubringen sind.

Wiesbaden, den 16. August 1912.

36270 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Für das neu erbaute städtische Thermalbad wird ein tüchtiger Obermaschinist gesucht, welcher die Aufsicht über den technischen Betrieb und alle Ausbesserungen zu führen hat. Bei zufriedenstellender Leistung erfolgt nach zwei Jahren Anstellung in der Gehaltsklasse der Obermaschinisten. Bewerber, die möglichst in ähnlichen Stellen tätig gewesen sind, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum

14. September d. J. beim städtischen Maschinenbauamt, Friedrichstraße Nr. 10, Zimmer Nr. 19 melden.

36429 Städtisches Maschinenbauamt.

Bekanntmachung.

Der Ertrag von 40 Apfel-, 4 Birn- und 140 Zwetschenbäumen städtischer Grundstücke in Schierstein wird am Freitag, den 23. ds. Mts., von 8 Uhr morgens ab, in Schierstein am Pumpwerksgelände (hinters Tor) versteigert.

Wiesbaden, den 20. August 1912.

36393 Städtisches Wasserwerk.

Bekanntmachung.

Die Liste der stimmberechtigten Bürger der Stadt Wiesbaden liegt in der Zeit vom 15.–30. August d. J. im Rathaus, Zimmer Nr. 6, während der gewöhnlichen Dienststunden zur Einsicht offen. Während dieser Zeit kann jeder Stimmberechtigte gegen die Richtigkeit der Liste bei dem Magistrat Einspruch erheben.

Wiesbaden, den 12. August 1912.

36265 Der Magistrat.

Amtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß das Besuchen von Neben- und Gemarkungswegen insbesondere innerhalb der Obstbaumanlagen für Unbefugte auf das Strengste verboten ist und jede Zuwiderhandlung bestraft wird.

Gleichzeitig wird den Obstbaumbesitzern zur Kenntnis gebracht, daß das Fellen von Halbschlag nur vormittags von 6½ bis 8½ Uhr und nachmittags von 5 bis 7 Uhr gestattet ist und Zuwiderhandlungen bestraft werden.

Rambach, den 20. August 1912.

Der Bürgermeister: ges. Rorisch.

36476

Bekanntmachung.

Die Arbeiten und Lieferungen zur Ausführung eines rund 30 Meter langen äußeren Wasserleitungsrohrtrags in die projektierte Platterstraße nach dem Wohnhausneubau des Maurers Gottfried Martin sollen öffentlich vergeben werden.

Die Verdingungsunterlagen liegen auf der Bürgermeisterei hier selbst aus; auch können Angebotsformulare daselbst abgeholt bzw. eingefordert werden.

Angebote sind verschlossen mit entsprechender Aufschrift versehen bis zu dem Samstag, den 24. August d. J., nachmittags 6 Uhr, ansehnlichen Verdingungstermin an das Bürgermeisterei einzureichen.

Rambach, den 20. August 1912.

Der Bürgermeister: ges. Rorisch.

36475

Bekanntmachung.

Der diesjährige Gemarkungsbesatz ist auf den 10. bis einschließlich 12. September d. J. seitens der Grundbesitzer oder Pächter von Grundstücken, welche Grenzstreichen revidiert oder erneuert haben wollen, werden hiermit aufgefordert, die erforderlichen Angaben bis spätestens zum 9. September d. J. dem hiesigen Ortsgericht zu machen.

Rambach, den 17. August 1912.

Der Bürgermeister: Rorisch.

36474

Amtliche Fremden-Liste der Stadt Wiesbaden.

Abrens m. Fr., Lippstadt, Union — do Anna, Ludwigshafen, Museumstr. 10 — Ainsbinder, Rostow, Schwarzer Bock — v. Alvensleben m. Fr., Viktoria, Nassauer Hof — v. Arnould, Pölsdorf, Gr. Burgstr. 17 — Asheim, Prof. m. Fr., Saarbrücken, Rheinstr. 106

de Baat, 2 Hrn., Löhlen, Viktoriahotel — Bäck, Jens, Prinz Nikolaus — Balk m. Fr., Dresden, Reichspost — Banning, Dr., Münster i. W., Reichspost — Barantsoff, Graf, Warschau, Vier Jahreszeiten — Bartmanns m. Fr., Lichtenberg, Dr. Hospiz — von Bassenheim, Graf, München, Wiesbadener Hof — Baudieck m. Fr., Brüssel, Reichspost — Bauer m. Fr., Worms, Wiesbadener Hof — Baum, Saarbrücken, Hansahotel — Baumann, 2 Hrn., Heilbronn, Einhorn — Bender, Dr. m. Fr., Kupferdreh, Hansahotel — Berenschoot, Winterswyk, Rheinhotel — Berg, Ludwigshafen, Schützenhof — Bergmann m. Fr., Hannover, Reichspost — von Beroldingen, Graf, Stuttgart, Adler Badhaus — Berzefurth, Esch, Eberprinz — Beyer, Dr., Münster, Rheinhotel — Bingen, Prof. m. Fr., Maastricht, Frankfurter Hof — Bingen, Dr. m. Fr., Silvolde, Frankfurter Hof — Bingham m. Fr., Buffalo, Rose — Bloch, Fürstenhof — Boehard m. Fr., Probstzeden, Reichspost — Bode m. Fr., de Haag, Hotel Krug — Bode m. Fr., Amsterdam, Europäischer Hof — Boll, Charlottenburg, Rheinhotel — Bondy, Wien, Hotel Berg — Borch, Hamburg, Reichspost — Brandmann, Karlsruhe, Zum Falken — v. Braunschweig, Fr., Bengendorf, Hotel Krug — Braxton, Newyork, Rose — Bremer, Fr., Elberfeld, Hotel Fuhr — Brown, Rotterdam, Hotel Imperial — Bruch, Fr., München, Hansahotel — Brügmann, Fr., Dortmund, Goldener Brunnen — Brüssel m. Fr., Capstadt, Centralhotel — Bruet, La Crosse, Union — Bühring m. Fr., Rostock, Hotel Nizza — Butt m. 2 Kinder, Bredene, Ev. Hospiz — Byelasky, Fr., Berlin, Zum Spiegel.

Callum, London, Hotel Nizza — Carl, Dresden, Zwei Böcke — Cauderger, Fr., Brüssel, Baltimore — Christianson m. Fr., Newyork, Wilhelm — Claussen, Tierarzt m. Fr., Eddelak, Hotel Krug — Cohen-Lanarol m. Fr., Bukarest,

Schwarzer Bock — Cohn m. Fr., Breslau, Engländer Hof — Concke m. Fr., A'Dom, Viktoriahotel — Corbier, Prof., Brüssel, Metropole — Cramer, Kassel, Palastrasse — Cray m. Fr., Minneapolis, Viktoriahotel.

Dammann, Elmshorn, Haus Oranienburg — Delcominette m. Fr., Liege, Residenzhotel — Demme m. Fr., Berlin, Goldener Brunnen — Deocamps, Brüssel, Minerva — Deutesches m. 2 Töchter, Lüttich, Reschenhof — Deumling m. Fr., Festenburg, Zu den zwei Böcken — Deutsch, Geheimart m. Fr., Wilhelm — Diefenbach, Frankfurt, Nassauer Hof — Domann m. Fr., London, Hotel Weiss — Dreusicke m. Fr., Schöneberg, Zum goldenen Kreuz — Dill, Dr., Berlin, Vier Jahreszeiten — Dumetz m. Fr., Saarbrücken, Wiesbadener Hof.

Eckhardt, Othen, Westfälischer Hof — Ehsanagin, Barcelona, Metropole — Eichel, Fr., Kassel, Zwei Böcke — Eldowner m. Fr., Pittsburg, Nassauer Hof — Elhorst, Prof. Dr. m. Fr., Amsterdam, Viktoriahotel — Elias, Duisburg, Grüner Wald — Elte m. Fr., Holland, Viktoriahotel — Endemann, Fr., Köln, Primavera — von Engelmeier, Fr., Moskau, Nassauer Hof — Exner m. Fr., Würzburg, Nonnenhof.

Falk, Dr. m. Fr., Lodz, Frankfurter Hof — Fath, Pforzheim, Weisses Ross — Paulmann, Oberhof, Rose — von Ferssen, 2 Hrn., Kevelar, Nonnenhof — Finke, Ohligs, Dahlheim — Fischer, Wittenberg, Brüsseler Hof — Fuchs, Fr., Battenberg, Minerva — Frank m. Fr., Pittsburg, Rose — Franse, Prag, Schwarzer Bock — Freytag m. Fr., Manchester, Viktoriahotel — Friedländer, London, Vier Jahreszeiten — de Fries, Bonn, Metropole — Frowein m. Fr., Köln, Rose — Funk, Dr., Würzburg, Nizza.

Gamradi m. Fr., Kiel, Centralhotel — Geck, Bochum, Westf. Hof — Geiger m. Fr., Culin, Reichspost — Gering, Osnabrück, Grüner Wald — v. Gerstorff, Riga, Pension Böttger — Gheysels m. Fr., Brüssel, Minerva — Giese m. Fr., Manila, Kaiserbad — Göbel, Mülhofen, Schützenhof — Goldsmith m. Fr., Comaltville, Nassauer Hof — Goytzell, Latone, Taunushotel — von Grafenstein, Düsseldorf, Centralhotel —

Granoff m. Fr., Odessa, Fürstenhof — Günther, Dr., Erfurt, Adler Badhaus.

Hale m. Fr., Newyork, Nassauer Hof — v. Halpert, Dr., London, Viktoriahotel — von Ham, Braine le Chateau, Metropole — Hart, Dr., London, Augenhallenstr. — Hebbinghaus, Fr., Charlottenburg, Reichspost — Heddenhoff m. Fr., Wianningen, Metropole — Heilberg, Dr. m. Fr., Euskirchen, Burghof — Heine, Dr., London, Rheinhotel — Hellinger, Mannheim, Engländer Hof — Baron von Hemstra m. Fr., Deventer, Alleeaal — von Heygendorf, Reg.-Rat, Dresden, Nonnenhof — von Hecking, 2 Baronessen, Russland Pension Böttger — von Holger m. Fr., Rotterdam, Münchener Hof.

Ibade m. Fr., Düsseldorf, Reichspost — Imhäuser, Dr., Meinershausen, Schützenhof — van Imhoff m. Fr., Amsterdam, Metropole — Jung, Aarau, Wiesbadener Hof.

Kahmann, Barop, Goldener Brunnen — Kayser m. Fr., Brüssel, Reichspost — Keulen m. Fr., Atmelo, Engländer Hof — de Kies, Dr., Amsterdam, Privathotel Petri — von Korostensky, Booyland, Adler Badhaus — Kraus, Dr. m. Fr., Lemberg, Taunushotel — Krobitch m. Fr., Münster, Vier Jahreszeiten — Kron, Dr., Alt-Osta, Pension Hella — Krüger, Magdeburg, Schwarzer Bock — v. Kutepoff, Fr., Petersburg, Pension Marga — Kuth m. Fr., Köln, Hospiz z. hl. Geist.

Lampeu, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. m. Fr., Berlin, Villa v. d. Heyde — Langlötz m. Fr., München, Viktoriahotel — Liesegang, Geh. Reg.-Rat m. Fr., Wildungen, Nassauer Hof — Lion, Dr. m. Fr., Hamburg, Nassauer Hof — Lossam m. Fr., Hannover, Prinz Nikolaus — Ludwigblum m. Fr., Lüdenscheld, Union.

Macgregor, Singapore, Viktoriahotel — von Madai, Fr., Kiel, Viktoriahotel — von Manger, Dr., Bochum, Europäischer Hof — von Manteuffel, Fr., Baronin, München, Rheinhotel — Mauder, Prof. Dr., Naumheim, Christl. Hospiz 1 — Meisel, Dr. m. Fr., Gießen, Prinz Nikolaus — Seine Durchlaucht Fürst Meschersky, Peters-

burg, Edenhofel — du Mesnil, Dr. m. Fr., Frankfurt a. O., Hansahotel — Metzger m. Fr., Karlsruhe, Zum neuen Adler — Mok m. Fr., Haarlem, Kronprinz — von der Mosel, Crimmitschau, Rheinhotel — Müller, Generalmajor, Münster, Kaiserbad.

Nadel m. Fr., Rhein, Zum neuen Adler — Mc. Newmark m. Fr., Los Angeles, Wilhelma — van Nienwenhizen, Brüssel, Minerva — Nolen, Dr. m. Fr., Rotterdam, Bellevue.

Ormond, Prof. m. Fr., Newyork, Rheinhotel — Orschonsky, Homel, Hohenzollern.

Polynop, Dr., Petersburg, Wilhelma — Poymann, Berlin, Zum Landsberg — von Preislinger, Fr., Regensburg, Zum Kranz.

von Queis, Reg.-Rat, Altemstein, Imperial — Quirin, Dr., Paris, Hotel Krug.

Rengers, Baron, Haag, Wilhelma — Rewold m. Fr., Berlin, Fürstenhof — Rex, Fr., Pilskalen, Dietenmühle — Riehoff, Dr. m. Fr., Springfield, Nassauer Hof — de Roo, Reg.-Rat m. Fr., Haag, Nassauer Hof — Rosenbaum, Reg.-Rat, Stettin, Taunushotel — von Roydeville-Pingall, Graf u. Gräfin, Paris, Nassauer Hof — von Rupp, Fr., Budapest, Nassauer Hof — Rutgeess v. d. Goeff, Fr., Amsterdam, Hotel Regina.

Salmony, Oberlahnstein, Wiesbadener Hof — v. Sehenk, Berlin, Haus Wenden — v. Schluet m. Fr., Wien, Wiesbadener Hof — Schmidt, Fr., Duisburg, Ev. Hospiz — von Schoosky, Wien, Nassauer Hof — Schwarz, Dr., Budapest, Kaiserhof — Schwartz, Dr., Aachen, Grüner Wald — Siefert, Dr., Reichspost — Ihre Durchlaucht Fürstin Soltykoff, Petersburg, Wilhelma — von Stadler m. Fr., Riga, Centralhotel — S. Exz. Generalleutnant Graf Stenbock-Termor, Petersburg, Wilhelma.

van Tricht, Anvers, Rose — Trevor, London, Rose.

Wlaasak, Geh. Hofrat Prof. Dr., Wien, Bellevue — Wolf, Dr. m. Fr., Stuttgart, Astoria-Hotel — Wulf, Jade, Wiesbadener Hof.

Zeppenfeld, Hamm, Reichspost — Zwergel m. Fr., Stettin, Villa Albrecht.

Persil

das selbsttätige Waschmittel

gibt schöne fette Lauge, ist frei von minderwertigen Beimischungen, insbesondere von Chlor und sonstigen scharfen Stoffen, deshalb

garantiert unschädlich.

Billig im Gebrauch! Erhältlich nur in Original-Paketen, niemals lose.
HENKEL & Co., DÜSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der allbeliebten

Henkel's Bleich-Soda